1953 erscheint in einem Lyrikzyklus („Die gestundete Zeit") von Ingeborg Bachmann das Gedicht „Dunkles zu sagen". Dieser Zyklus bringt ihr noch im selben Jahr den Preis der Gruppe 47 für Lyrik, für welche ihre Gedichte lange als Aushängeschild gelten.

|  |  |
| --- | --- |
| *Dunkles zu sagen* *Wie Orpheus spiel ich auf den Saiten des Lebens den Tod und in die Schönheit der Erde und deiner Augen, die den Himmel verwalten, weiß ich nur Dunkles zu sagen.*  *Vergiß nicht, daß auch du, plötzlich, an jenem Morgen, als dein Lager noch naß war von Tau und die Nelke an deinem Herzen schlief, den dunklen Fluß sahst, der an dir vorbeizog.*  *Die Saite des Schweigens gespannt auf die Welle von Blut, griff ich dein tönendes Herz. Verwandelt ward deine Locke ins Schattenhaar der Nacht, der Finsternis schwarze Flocken beschneiten dein Antlitz.*  *Und ich gehör dir nicht zu. Beide klagen wir nun.*  *Aber wie Orpheus weiß ich auf der Seite des Todes das Leben und mir blaut dein für immer geschlossenes Aug.* | Dire cose oscure Come Orfeo io suono la morte sulle corde della vita e fin dentro la bellezza della terra e dei tuoi occhi, che governano il cielo, so dire solo cose oscure.  Non dimenticare che anche tu, all’improvviso, quel mattino in cui il tuo giaciglio grondava ancora rugiada e il garofano dormiva sul tuo cuore, vedesti il fiume oscuro che ti passava accanto.  Tesa la corda del silenzio sull’onda di sangue, afferrai il tuo cuore vibrante. Tramutati furono i tuoi riccioli nella capigliatura d’ombra della notte, i fiocchi neri delle tenebre caddero come neve sul tuo volto.  E io non ti appartengo. Di entrambi ora è il dolore.  Ma come Orfeo io so la vita dalla parte della morte e mi diventa azzurro l’occhio tuo chiuso per sempre.    (traduzione di Anna Maria Curci)  da confrontare con quella di Maria Teresa Mandalari proposta in programma |

##### Ingeborg Bachmann, Die gestundete Zeit, 1953 (Edizione di riferimento: Ingeborg Bachmann, Sämtliche Gedichte, Piper Verlag, p. 42)